

| | | |
|---|--|--|
| BESCHLUSSVORLAGE | Gremium: | 20. Plenarsitzung Gemeinderat |
| | STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister | Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich: |
| Mitgliedschaft der Stadt Karlsruhe im "Automotive.Engineering.Network - Das Mobilitätscluster e. V." | | |

| Beratungsfolge dieser Vorlage | am | TOP | ö | nö | Ergebnis |
|-------------------------------|------------|-----|-------------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|
| Hauptausschuss | 19.01.2016 | 7 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | vorberaten |
| Gemeinderat | 26.01.2016 | 10 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Einstimmig zugestimmt |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat beschließt den Beitritt der Stadt Karlsruhe in den neu gegründeten Verein „Automotive.Engineering.Network – Das Mobilitätscluster e. V.“.
Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf 1.600 Euro pro Jahr.

| | | | | | |
|--|--|---|---|-------------------------------|--|
| Finanzielle Auswirkungen | | | | nein <input type="checkbox"/> | ja <input checked="" type="checkbox"/> |
| Gesamtkosten der Maßnahme | Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.) | Finanzierung durch städtischen Haushalt | Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen) | | |
| 1.600 Euro/Jahr | keine | 1.600 Euro | 1.600 Euro | | |
| Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: PSP-Element: 1.800.57.10.01.03.03 Ergänzende Erläuterungen: | | | | Kontenart: 44300000 | |
| ISEK Karlsruhe 2020 - relevant | nein <input type="checkbox"/> | ja <input checked="" type="checkbox"/> | Handlungsfeld: Wirtschaft und Arbeit | | |
| Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO) | nein <input checked="" type="checkbox"/> | ja <input type="checkbox"/> | durchgeführt am | | |
| Abstimmung mit städtischen Gesellschaften | nein <input checked="" type="checkbox"/> | ja <input type="checkbox"/> | abgestimmt mit | | |

Die Wirtschaftsförderung hat im Jahr 2004 das Netzwerk „Automotive Engineering Network“ (AEN) mit diversen Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft als nicht eingetragenen Verein gegründet. Das AEN ist mittlerweile zu einem wichtigen Ansprechpartner im Bereich Mobilität in der Region und auch im Land Baden-Württemberg geworden. Der Vorstand des AEN hat sich Mitte 2015 dafür entschieden, das „Automotive Engineering Network“ mit einer neuen Struktur und in der Rechtsform als eingetragener Verein (e. V.) zukunftsorientiert neu aufzustellen. Dafür wurde am 20.07.2015 der Altverein aufgelöst und in einer konstituierenden Sitzung am 11.11.2015 die Neugründung beschlossen. Der neue Name ist „Automotive.Engineering.Network – Das Mobilitätscluster e. V.“. Herr Waldemar Epple (als Privatperson; derzeit Leiter des Mercedes-Benz Kundencenters der Daimler AG in Rastatt) ist zum Vorstandsvorsitzenden des neu aufgestellten AEN gewählt worden.

Ziel des Vereins ist

- Weiterbildung durch Erfahrungsaustausch, Aus- und Fortbildung für unternehmerisch interessierte Absolventen der Hochschulen und Schulen der Region Karlsruhe und für Unternehmen und Mitarbeiter, insbesondere aus dem Bereich der Automobiltechnologien zu ermöglichen. Themen wie Verbreitung, Nutzung und Weiterentwicklung innovativer Technologien in den Bereichen Digitalisierung, intelligente Mobilität, E-Mobilität und alternative Antriebskonzepte stehen dabei im Vordergrund.
- Förderung von Wissenschaft und Forschung durch Erfahrungsaustausch, Begleitung und Unterstützung von wissenschaftlichen Forschungsarbeiten und der wissenschaftlichen Lehre.
- Schulungen, Workshops, Kongresse, Networking- und Kontaktveranstaltungen zu organisieren und durchzuführen.
- Als Plattform für Austausch von Wissen und Erfahrungen zu dienen.

Zur Unterstützung des AEN sind von Seiten der Stadt im Haushalt 2015/2016 jährlich 70.000 Euro eingestellt.

Aus Sicht der Stadtverwaltung bietet die Neuaufstellung viel Potential, das Thema Mobilität für die Region und die Mitglieder des Vereins mit einer neuen Wertigkeit zu versehen (z. B. durch Projekte und Netzwerkarbeit) sowie eine verstärkte Sichtbarkeit in der Region und im Land zu erlangen.

Die Stadt Karlsruhe sollte auch im neu gegründeten Verein AEN e. V. als Mitglied vertreten sein. Um wichtige Themen und Impulse, gerade auch im Sinne von ISEK 2020, zu setzen, wurde bereits von Seiten der Gründungsmitglieder des AEN e. V. die Mitgliedschaft der Stadt Karlsruhe vorgesehen.

Die Kosten für die Mitgliedschaft im AEN e. V. sind gestaffelt, für die Stadt Karlsruhe würden sie sich auf 1.600 Euro im Jahr belaufen (Beitrag für Institutionen und für Unternehmen mit über 500 Mitarbeitern). Bisher belief sich der Mitgliedsbeitrag auf eine Pauschale von jährlich 200 Euro (keine Staffelung).

Die Stadtverwaltung empfiehlt deshalb die Mitgliedschaft der Stadt Karlsruhe im „Automotive.Engineering.Network – Das Mobilitätscluster e. V.“.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat – nach Vorberatung im Hauptausschuss -

Der Gemeinderat beschließt den Beitritt der Stadt Karlsruhe in den neu gegründeten Verein „Automotive.Engineering.Network – Das Mobilitätscluster e. V.“.